

Gemeinderat von Zürich

30.8.2000

Postulatvon Placid Maissen (CVP)
und 5 Mitunterzeichnenden

GR Nr. 2000 / 418

Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen, ob die folgenden Massnahmen zur Hebung der Lebensqualität rund um die Bäckeranlage geeignet sind:

1. Die Sip ist zu reorganisieren (d.h. mit mehr polizeilicher Kompetenz auszustatten) und die Präsenzzeit auf 23.00, evtl. 24.00 auszudehnen.
2. Die Bäckeranlage ist, wenn der Hag im Moment nicht errichtet wird (trotzdem das Postulat überwiesen wurde), in der Nacht so auszuleuchten, dass die Polizei das Dealen und kriminelle Treiben am Abend in den Griff bekommt.

Begründung:

Die Lage als offene Drogenszene hat sich nicht wesentlich gebessert. Die Quartierbevölkerung hat ein Anrecht, dass mehr getan wird. Die in diesem Postulat geforderten Massnahmen könnten zu einer Verbesserung der Lage beitragen. Die unter Punkt 2 geforderte Massnahme einer Ausleuchtung wurde in New York in ähnlich gelagerten Situationen mit Erfolg durchgeführt.

*Antrag auf dringliche Behandlung,
zusammen mit der Interpellation.*

Placid Maissen


 K. Platt

